

WELTBIENENTAG

20. Mai - Weltbienentag

...was Bienen für uns leisten

Die Vereinten Nationen haben den 20. Mai offiziell als Weltbienentag ausgerufen. Die Honigbienen und ihre Verwandten, die Wildbienen, sind für unser Ökosystem unverzichtbar!

Fast 2/3 unserer Nutz-, Kultur- und Wildpflanzen sind auf die Bestäubung durch Insekten und da vornehmlich auf die Honigbiene angewiesen. Gerade im Obstbau wird dadurch eine enorme Steigerung in Qualität und Ertrag erreicht. Daraus resultiert, dass die Biene nach Rind und Schwein zu unserem 3.-wichtigsten Nutztier zählt. Dieser Umstand wurde durch die Vereinten Nationen 2017 mit der Einführung eines Weltbienentages gewürdigt.



Aber nicht nur aufgrund der Bestäubungsleistung sind die Bienen so wichtig. Auch die Produkte aus dem Bienenstock, wie Honig, Wachs, Blütenpollen, Propolis und auch das Bienengift, sind für uns Menschen sehr wertvoll.

Jahrtausende hat die Honigbiene ohne Zutun des Menschen überlebt. Heute ist sie auf die Hilfe und Betreuung durch uns Imker angewiesen. Ohne die Arbeit der vielen Imkerinnen und Imker wäre die Honigbiene bei uns in Österreich schon ausgestorben.

Unser Ökosystem so wie wir es heute kennen, ist auf die Bienen angewiesen. Wie es ohne die Bienen aussehen würde, kann man sich nicht vorstellen. Viele Pflanzen, aber auch Tiere, die auf diese Pflanzen angewiesen sind, würde es dann nicht mehr geben.

Quelle Text: Biene Österreich

Wer mehr über den faszinierenden Superorganismus „Bienen“ erfahren möchte und Lust hat, das eine oder andere Bienenprodukt zu kosten, hat am **26. September 2026** die perfekte Gelegenheit:



Im Rahmen unserer **80-Jahr-Feier** eröffnen wir feierlich unseren **Bienengarten/Bienen Lehrpfad**. **Kommt vorbei, entdeckt die Welt der Bienen und lasst euch begeistern!**

BIENENGARTEN

...ein Weg ins Reich der Bienen und andere Bestäuberinsekten



Wie ihr wisst, entsteht neben dem Tourismusbüro gerade unser Bienengarten / Bienen-Lehrpfad / Lehrbienenstand – ein kleiner Lebensraum für Pflanzen, Insekten und Menschen - für alle, die die spannende Welt der Bienen und anderer Bestäuber entdecken wollen.

Nach der Winterpause geht's jetzt wieder richtig los! Unser Imkerkollege Markus Altersberger ist gemeinsam mit seinem Onkel Isidor Laßnig fleißig am Bauen der wunderschönen Wabentafeln für die Lehrtafeln entlang des Lehrpfades. Vielen lieben Dank an euch!

(am Foto links Markus Altersberger, rechts Imkerkollege Herbert Vierbauch)



Langsam erwachen die Bäume und Sträucher aus dem Winterschlaf. Besonders schön zu sehen ist, wie jene Blumen, die wir im vergangenen Herbst mit viel Engagement und tatkräftiger Unterstützung unserer Jungimker gesetzt haben, nun ihren Weg ans Licht finden.

Mit jeder Blüte wird sichtbar, wie sich die gemeinsame Arbeit gelohnt hat und wie aus vielen Handgriffen etwas Wunderschönes heranwächst.



Die Maltertaler Granitsteine – gesponsert vom Verein „Freunde von Grafenberg“ – für eine kleine Hangmauer sowie ein Steinbrunnen von Heinrich Untergantschnig wurden bereits von der Firma Waldek in den Bienengarten geliefert.

Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde für die Herstellung eines Trinkwasseranschlusses westlich des Bienengartens. Hier ist die kleine Hangmauer mit einem Trinkbrunnen geplant.

Ein besonderes Plätzchen im Bienengarten der zum Verweilen und Genießen einlädt.

Vielen Dank an alle für euer Engagement und die wertvolle Hilfe!